

Medienmitteilung

Chefwechsel in der psychiatrischen Rehabilitation der UPD

Mit der Ernennung von Daniel Schärer zum neuen Direktor des Zentrums Psychiatrische Rehabilitation (ZPR) ab 1. Januar 2022 setzt der Verwaltungsrat der Universitären Psychiatrischen Dienst Bern (UPD) ein klares Zeichen: Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen sollen noch massgeschneiderter von den rehabilitativen Angeboten in den Bereichen Wohnen, Arbeit und Freizeit profitieren können, für die das ZPR bekannt ist.

Neben den Behandlungsangeboten der drei Universitätskliniken sind die Betreuungsangebote des ZPR wichtige Glieder in der psychiatrischen Versorgungskette. Die Vielfalt und die hohe Diversität der rehabilitativen Betreuungs-, Coaching-, Behandlungs-, Forschungs- und Unterstützungsbereiche des ZPR sind im Kanton Bern – und teils auch deutlich über die Kantons Grenzen hinaus - bekannt, verankert und gut vernetzt.

Den Verwaltungsrat der UPD haben vor allem die intrinsische Motivation für die Betreuung von Menschen mit psychischer Beeinträchtigung sowie die Kreativität und Agilität des im April 40 Jahre alt gewordenen Daniel Schärer überzeugt. Wie er selbst sagt: «Der auf Augenhöhe stattfindende Kontakt mit von psychischer Erkrankung betroffenen Menschen haben bis heute einen direkten Einfluss auf mein Denken und Handeln im privaten wie auch beruflichen Alltag».

Der designierte Direktor ist seit über 15 Jahren in der UPD tätig und hat dabei in unterschiedlichen Betreuungs-, Behandlungs- und Führungsfunktionen gearbeitet und Erfahrungen gesammelt. 2012 übernahm er die Projektleitung und den Aufbau des Angebots WohnCoaching/WohnAutonom des ZPR, das er erfolgreich in den Regelbetrieb überführte und seither leitet. Seit 2012 ist er auch Mitglied des Direktionsgremiums des ZPR.

Daniel Schärer übernimmt die Direktion von Res Hertig, der seit 1985 (!) für die UPD tätig ist und das ZPR im Januar 2014 vom Bereich Wohnen, Arbeit und Freizeit in eine eigene Direktion überführte und seither leitete und prägte. Er steht für ein Interview zur Entwicklung der Psychiatrie – insbesondere der Berner Sozialpsychiatrie - in den letzten vier Jahrzehnten gerne zur Verfügung.

Kontakt

Alexandre Schmidt
Vorsitzender der Geschäftsleitung
031 930 95 73
alexandre.schmidt@upd.ch

Res Hertig
Direktor Psychiatrische Rehabilitation
031 970 58 01
andreas.hertig@upd.ch

Zentrum Psychiatrische Rehabilitation

Die Unterstützung für ein selbstbestimmtes Leben

Eine Tagesstruktur und eine zufriedenstellende Wohn- und Lebenssituation sind zwei wichtige Standbeine für ein selbstbestimmtes Leben. Eine psychiatrische Erkrankung kann zum Verlust der Arbeitsstelle oder der Wohnung führen. Für diese Menschen bietet das Zentrum Psychiatrische Rehabilitation der UPD Arbeits-, Beschäftigungs- und Wohnmöglichkeiten, die von den Betroffenen mittel- oder längerfristig genutzt werden können.

Die Werkstätten Bern bieten Arbeitsplätze in diversen Tätigkeitsbereichen an. Zu den Beschäftigungsangeboten gehören die drei Tagesstätten in Bern, die primär eine Tagesstruktur mit Mittagstisch bereitstellen. Das Team des Freizeitzentrums metro stellt monatlich ein vielfältiges Angebot zur Freizeitgestaltung zusammen.

Im Auftrag der IV-Stelle Bern führt das Job Coach Placement&firststep der UPD berufliche Abklärungen und Eingliederungen für Personen mit psychisch bedingten Leistungseinschränkungen durch. Das Angebot umfasst alle Bereiche der beruflichen Eingliederung, von beruflichen Abklärungen über Integrationsmassnahmen bis zur Unterstützung am Arbeitsplatz im freien Arbeitsmarkt inkl. Personalverleih. Zudem werden im Programm ALernA berufliche Ausbildungen angeboten, für Jugendliche mit erschwertem Zugang zur Berufsbildung.

Der Wohnverbund UPD bietet 40 Plätze in Kehrsatz und Oberburg an. Das sozialpsychiatrisch ausgerichtete «WohnAutonom» ist ein ambulantes, aufsuchendes Behandlungs- und Unterstützungsangebot im persönlichen Lebensraum.

Die Abteilung Rehabilitationsforschung und Entwicklung wird in enger Zusammenarbeit mit der Berner Fachhochschule betrieben.

Universitäre Psychiatrische Dienste Bern (UPD)

Die Universitären Psychiatrischen Dienste Bern (UPD) sind das Kompetenzzentrum für Psychiatrie und Psychotherapie im Kanton Bern und eines der renommiertesten Psychiatriespitäler in der Schweiz. Die UPD bietet mit über 1'500 Mitarbeitenden an mehr als 20 Standorten die gesamte psychiatrische Versorgungskette von der Früherkennung über die ambulante, teilstationäre und stationäre Behandlung (inkl. Forensik) bis hin zur Rehabilitation und Reintegration (z.B. Unterstützung bei Wohnen, Arbeit und Freizeit) von Menschen mit einer psychischen Erkrankung an. Über 12'000 Patientinnen und Patienten suchen pro Jahr Unterstützung in einem der vielen Angebote der drei Universitätskliniken und dem Zentrum Psychiatrische Rehabilitation. Als Universitätsspital leistet die UPD mit ihren zahlreichen Professorinnen und Professoren und weiteren spezialisierten Fachpersonen zudem einen wesentlichen Beitrag zur psychiatrischen Spezialversorgung sowie zur Aus-, Weiter- und Fortbildung, Lehre und Forschung.

Weitere Informationen finden Sie unter www.upd.ch